

Besichtigung des Fernsehturms St. Chrischona in Bettingen (BS)

Von Hansjörg Häfelfinger

Pure Faszination auf dem höchsten Fernsehturm der Schweiz: Am 17. Oktober trafen sich um die 30 Personen der SVMB zur Besichtigung des Fernsehturms St. Chrischona.

SVMB-Aktivmitglied Hansjörg Häfelfinger und Bruno Joss haben sich die Führung geteilt. Es war Interessant festzustellen, dass die meisten der Besucher keine Ahnung hatten, was in so einem Turm für eine Technik installiert ist. So war die Führung auf jeden Fall für alle eine Bereicherung.



Bruno Joss erklärt den Teilnehmenden den Bau und die Funktion des Fernsehturms.

Nach der rund 1,5 Stunden langen Besichtigung kamen die Teilnehmenden im 46. Stock an. «Von dort aus hatten wir eine tolle Rundschau», erinnert sich Hansjörg Häfelfinger. «Wir hatten schliesslich das schöne Wetter auf den Freitag bestellt. Alle waren begeistert.»

Um das ganze noch zu toppen, ging die Besucherschar noch einen Stock höher in den Konferenzraum, wo der Apéro auf sie wartete. «Hier hatten wir noch einmal die

Gelegenheit, die Rundschau mit einem Glas und etwas zu Essen doppelt zu genießen.»

Nach dem Apéro um zirka 16:30 Uhr begaben sich die Anwesenden wieder nach unten. «Dies in einem der schnellsten Lifte der Schweiz. Das gab aber ordentlich Ohrendruck!» schmunzelt Häfelfinger.



Vom Fernsehturm aus erhält der Besucher eine fantastische Aussicht auf Basel.

Fakten zum Turm

Beim Bau des Fernsehturms St. Chrischona wurde genau soviel Material ausgehoben, wie wieder verbaut wurde. Dies um zu vermeiden, dass der Turm sich senkt. Der Turm hat vom Boden bis zur Spitze eine Länge von 250 Metern. Die maximale Schwankung bei einer Windgeschwindigkeit von 200 Km/h ist am Ende des Betonsockels (150m) etwa 30 Zentimeter. Am Ende der Nadelspitze beträgt der Ausschlag 2,5 m. der Turm würde heute nicht mehr so gebaut, da die ganze Technik mittlerweile mit Glasfasertechnik bewältigt werden kann.



Die stattliche Gruppe der SVMB erlebte auf dem Fernsehturm viel Spannendes und Überraschendes.



Wunderbare Aussicht auf Basel und die sanften Hügel davor.